

Gremienpapier AK IPTV & Web TV

Programm 2012

Nach den Prognosen des BITKOM wird 2012 bereits mehr als jedes zweite TV-Gerät einen integrierten Anschluß für Web-TV Anwendungen haben und somit Baustein eines Heimnetzwerkes sein. Hinzu kommen zahlreiche Bewegtbild- und On-Demand Angebote auf Smartphones und Tablets über sogenannte Apps. Hinzu tritt die Verknüpfung von Bewegtbildentertainment und Social Media-Plattformen.

Der Einsatz und die Nutzung von Bewegtbild im Internet steigen rasant. Damit ist der deutsche IPTV- und WebTV-Markt ein bedeutender Wachstumsmarkt mit hoher Querschnittsfunktion für angrenzende Branchen. Neben Medien, Technologie und Infrastrukturanbietern sind IPTV & WebTV auch Treiber für die werbetreibende Industrie, Endgerätehersteller und den Handel.

Ziel des AK IPTV & WebTV ist es, Anwendungsmöglichkeiten und Szenarien in unterschiedlichen Einsatzgebieten von IPTV und WebTV zu beleuchten, innerhalb und branchenübergreifend zu informieren. Dazu gehört auch die Unterstützung der Unternehmen bei der Entwicklung ihrer Streaming-Media Strategie. Im Rahmen des Arbeitskreises sollen verschiedene Herangehensweisen als Best Practice vorgestellt und diskutiert werden. Zudem werden weitere relevante Fragestellungen im Kontext von IPTV & WebTV, z.B. rechtliche Rahmenbedingungen, Vermarktungsaspekte oder technische Entwicklungen behandelt. Die Ergebnisse sollen in Form von Publikationen, Fachveranstaltungen und Presseveröffentlichungen dargestellt werden. Die Aktivitäten des Arbeitskreises sollen beitragen, die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen zu erhöhen. Durch die fachspezifische PR- und Gremienarbeit für neue Medien, Technologien und Endgeräte positioniert sich der BITKOM als Interessensvertretung der IPTV & WebTV Branche in Deutschland.

Themen

- Vertrieb, Marketing, PR: Strategien für den Bewegtbildeinsatz von Unternehmen
- Geschäftsmodelle: Marktentwicklung für disruptive Medien, Kundenmanagement, ROI, Payment
- Content: Produktion, Sourcing, Communities (Social TV, Video Sharing), WebTV Sender, Usability
- Technologie: Hosting, Streaming, Storage, Protection, Lösungen, Sicherheit, Administration, Multiscreen
- Measurement: Werbung, Medien- und Nutzerforschung, Reichweiten und Leistungsmessung
- Geräte: TV on any Device- Auswirkungen der Konvergenz
- Rechtlich Rahmenbedingungen, Datenschutz, Urheberrecht
- Monetarisierungsmodelle

Bundesverband
Informationswirtschaft,
Telekommunikation und
neue Medien e.V.

Albrechtstraße 10 A
10117 Berlin-Mitte
Tel.: +49.30.27576-0
Fax: +49.30.27576-400
bitkom@bitkom.org
www.bitkom.org

Ansprechpartner
Michael Schidlack
Bereichsleiter
Consumer Electronics
& Digital Home
Tel.: +49. 30. 27576-232
Fax: +49. 30. 27576-51-232
m.schidlack@bitkom.org

Präsident
Prof. Dieter Kempf

Hauptgeschäftsführer
Dr. Bernhard Rohleder

Gremienpapier

Seite 2

Ziele und Aktivitäten

- Best Practice: Vorstellung von IPTV, Web TV und Streaming Media Anwendungen
- IPTV Summit: Weiterentwicklung, Planung und Durchführung des IPTV & Web TV Jahreskongresses
- IPTV – Bibliothek: Veröffentlichung von Leitfäden und Best Practice Darstellungen
- Aufklärung & Information zu IP-basierten Bewegtbildangeboten für Endkunden und Business-Anwender

Eckdaten

	2012 (Plan)
Veranstaltungen/Jahreskongress	3 / 1
Presseinformationen, Autorenbeiträge, Interviews	4
Stellungnahmen, Publikationen	1

Vorsitzender: Klemens Dreesbach, Microsoft

Stellvertretende Vorsitzende: Dr. Stefan Arbanowski, Fokus Fraunhofer; Tim Stickelbrucks, St. Elmos's

Weitere aktive Mitglieder (Auszug): Cisco Systems GmbH, Deutsche Telekom AG, Fujitsu Technology Solutions GmbH, Kabel Deutschland GmbH, Microsoft Deutschland GmbH, Motorola GmbH, nacamar GmbH, sevenload GmbH, Sony Deutschland GmbH, T-Systems International GmbH, Vodafone D2 GmbH, Deloitte, Accenture GmbH, Sky Deutschland, M.E.N. Media Entertainment Networks GmbH, Astra Broadband Services S.A., Google Germany GmbH, Nokia Siemens Networks GmbH & Co. KG; smartclip AG, VideoWeb GmbH

Stand: Januar 2012